

## **Niederschrift öffentlicher Teil**

Der Stadtrat führte seine Sitzung am Dienstag, dem 10.03.2020, im Saal des Verwaltungsgebäudes in der Ernst-Thälmann-Straße 10, Hansestadt Osterburg (Altmark) durch.

**Beginn:** 18.00 Uhr

**Ende:** 19.15 Uhr

### **Teilnehmer:**

#### **Anwesend:**

Bürgermeister  
Schulz, Nico

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Elsholz, David  
Emanuel, Ina  
Emanuel, Jürgen  
Engel, Sven  
Fritze, Mathias  
Gose, Klaus-Peter  
Handtke, Michael  
Janas, Horst  
Lenz, Matthias  
Matz, Dirk  
Matzat, Sandra  
Moser, Rainer  
Müller, Matthias  
Riedner, Bernd  
Schulz, Thorsten  
Seifert, Steffen  
Tramp, Wolfgang  
Werner, Torsten

Ortsbürgermeisterin  
Beckmann, Helga

#### Verwaltungsangehörige

Frank, Matthias  
Köberle, Matthias  
Kränzel, Detlef  
Müller, Anke  
Protokollant

#### Gäste

Altmark-Zeitung  
Osterburger Volksstimme

**Abwesend:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Brehmer, Stefan

entschuldigt

Guse, Horst-Dieter

entschuldigt

**Bestätigte Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Übergabe von zwei Mannschaftstransportwagen MTW an die Ortsfeuerwehren Dobbrun und Polkern
4. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung des Stadtrates 04.02.2020
5. Einwohnerfragestunde
6. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse sowie der Beschlüsse des Hauptausschusses
7. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand gefasster Beschlüsse
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Hansestadt Osterburg (Altmark) für das Haushaltsjahr 2020  
Vorlage: III/2020/098
9. Beantragung von Fördermitteln für den Aufbau und zur Umsetzung eines Quartiersmanagements  
Vorlage: III/2020/101
10. Beschluss über die Verlängerung der vorzeitigen Ablösung des Ausgleichsbetrages im Sanierungsgebiet "Altstadt" durch eine freiwillige Vereinbarung  
Vorlage: III/2020/105
11. Beschluss zur Änderung eines Vertrages  
Vorlage: III/2019/091
12. Informationen des Bürgermeisters
13. Anfragen und Anregungen

**Protokoll:****Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie Beschlussfähigkeit mit 14 anwesenden Stadträten fest. Er verweist

darauf, eventuell bestehendes Mitwirkungsverbot zu einem Tagesordnungspunkt vor Beginn der Beratung anzuzeigen.

**2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von den Stadträten einstimmig angenommen und festgestellt.

**3. Übergabe von zwei Mannschaftstransportwagen MTW an die Ortsfeuerwehren Dobbrun und Polkern**

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, zur Übergabe von zwei Mannschaftstransportwagen MTW. Der Bürgermeister übergibt die Schlüssel an die Ortsfeuerwehren Dobbrun und Polkern.

**4. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung des Stadtrates 04.02.2020**

Die Sitzung wird um 18.10 Uhr fortgesetzt.

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet um Fragen und Anregungen.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.02.2020 wird mit 15 Zustimmungen genehmigt.

**5. Einwohnerfragestunde**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und unterbricht die Sitzung zur Durchführung der Einwohnerfragestunde.

Es werden keine Fragen von Einwohnern vorgebracht. Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**6. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse sowie der Beschlüsse des Hauptausschusses**

Es wurden im öffentlichen sowie im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst.

**7. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand gefasster Beschlüsse**

Vorlage: III/2019/087

Beschlussfassung über den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Hansestadt Osterburg (Altmark), Ortschaft Rossau

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt, in der Ortschaft Rossau ein neues Feuerwehrgerätehaus bestehend aus einer Fahrzeughalle mit 2 Stellplätzen, Größe 2 sowie einem Sozialbau zu errichten und dafür beim Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt Fördermittel zu beantragen.

Bei Erhalt der Zuwendung von mind. 300.000,00 EUR soll die Maßnahme umgesetzt werden.

Bei Kostensteigerungen von mind. 10% vor Bauausführung wird der Beschluss ungültig.

Die Verwaltung wird beauftragt bis Ende 2020 ein alternatives Projekt zu entwickeln

**Ausführungsstand:** Die Haushaltsplanung sieht vor, dass der Antrag auf Förderung auf Grund geringer Aussichten

für das Jahr 2021 erst im Jahr 2021 für die Jahre 2022/2023 gestellt werden kann.

Somit wird mit dem eigentlichen Bau erst im Jahr 2022 begonnen werden können.

Des Weiteren wird gegenwärtig durch das Bauamt versucht, dem "Plan B" in der Form Gestalt zu verleihen, als dass mehrere in Frage kommende Firmen, die Leichtbauhallen anbieten, zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert wurden. Nach Aussage von Frau Wüstenberg ist der bisherige Rückfluss jedoch gleich Null. Hier werden trotzdem weitere Bemühungen unternommen, um eine mögliche realisierbare Ausweichvariante zu erstellen.

Vorlage: III/2019/086

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 8 "Sondergebiet großflächiger Einzelhandel"

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt gemäß § 3 Abs.1 BauGB i.V.m.

§ 4 Abs. 2 BauGB den **Entwurf** des Bebauungsplanes Nr.8 „Sondergebiet großflächiger

Einzelhandel“ im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB bestehend aus:

- |   |               |
|---|---------------|
| - der Planzeichnung                           | Stand 11/2019 |
| - der Begründung                              | Stand 11/2019 |
| - Auswirkanalyse                              | Stand 09/2018 |
| - Artenschutzrechtlichen Potenzialabschätzung | Stand 10/2019 |
| - dem Eingriff-/Ausgleichgutachten            | Stand 10/2019 |
| - dem Umweltbericht                           | Stand 10/2019 |

- der Stellungnahme zu den Baugrundverhältnissen Stand 01/2019

**Ausführungsstand:**

Der B- Plan liegt in der Zeit vom 09.03.2020 bis 09.04.2020 öffentlich aus.

Parallel dazu erfolgen die Anschreiben an die Träger öffentlicher Belange (TÖB) und Nachbargemeinden zur Abgabe einer Stellungnahme.

Die Planung kann von jedermann unter dem Link:

<https://www.osterburg.eu/index.php?id=265>

eingesehen werden.

Vorlage: III/2019/088

Beschluss über die Verwendung eingenommener Ausgleichsbeträge vom Sanierungsgebiet städtebauliche Entwicklung "Altstadt"

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg beschließt die eingenommenen Ausgleichsbeträge für die Planungskosten des Anbaus eines Sozialtraktes an die Lindensporthalle und für die Sanierung des Sozialtraktes auf der Bleiche einschl. Außenanlage, zu verwenden.

**Ausführungsstand:**

an der Bleiche soll es eine Begehung mit dem Planungsbüro zur Festlegung der Baumaßnahmen geben.

Mit dem OR Osterburg erfolgt eine Abstimmung zum Sanitärtrakt Lindensporthalle da aus den Investkosten die Planungskosten abzuleiten sind.

**8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Hansestadt Osterburg (Altmark) für das Haushaltsjahr 2020  
Vorlage: III/2020/098**

Der Vorsitzende ruft den Tagespunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister. In den Fachausschüssen und im Hauptausschuss wurde der Haushaltsplan intensiv beraten. Alle Gremien stimmten dem Entwurf der Haushaltssatzung, einschließlich Haushaltsplan einstimmig zu und gaben die Empfehlung dieser Beschlussvorlage zuzustimmen. Parallel dazu gab es Beratungen in allen Ortschaftsräten.

Als Tischvorlage liegt ihnen eine Tabelle mit einigen redaktionellen Anpassungen und Austauschblätter vor, auf die Herr Kränzel eingehen wird.

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Herrn Kränzel.

Herr Kränzel stellt den Haushalt anhand einer Präsentation vor und erläutert die wesentlichen Daten und Fakten zum Haushaltsplan 2020. Des Weiteren geht er kurz auf die Änderungen der Haushaltssatzung ein.

*Herr Th. Schulz betritt um 18.30 Uhr den Saal, somit sind es 15 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder.*

Die Präsentation wird diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Emanuel spricht sein Dank den federführenden Mitarbeitern des Amtes für Finanzen aus.

Frau Matzat meldet sich zu Wort und möchte wissen, ob es möglich sei ohne Jahresabschlüsse einen Haushaltsplan aufzustellen.

Es gibt seitens der Kommunalaufsicht keine Bedenken, antwortet der Kämmerer.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und lässt abstimmen.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Hansestadt Osterburg (Altmark) für das Haushaltsjahr 2020.

ungeändert beschlossen  
Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

**9. Beantragung von Fördermitteln für den Aufbau und zur Umsetzung eines Quartiersmanagements**  
**Vorlage: III/2020/101**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

*Herr Lenz betritt um 18.47 Uhr den Saal, somit sind es 16 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder.*

Die Beschlussvorlage wurde in den Gremien ausführlich beraten. Die Fachausschüsse empfahlen einstimmig, dieser Beschlussvorlage zuzustimmen.

Fragen werden nicht hervorgebracht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt die Beantragung von Fördermitteln für den Aufbau und die Umsetzung eines Quartiersmanagements in Höhe von maximal 100.000 Euro aus dem Programm „Demografie – Wandel gestalten“.

ungeändert beschlossen  
Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10. Beschluss über die Verlängerung der vorzeitigen Ablösung des Ausgleichsbetrages im Sanierungsgebiet "Altstadt" durch eine freiwillige Vereinbarung**  
**Vorlage: III/2020/105**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und erteilt dem Bürgermeister das Wort.

Der Bürgermeister führt kurz in die Thematik ein. Die Bürger nehmen diese Vereinbarung sehr gut an.

Die Fachausschüsse empfahlen einstimmig, diesen Beschluss zuzustimmen.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht und der Vorsitzende verliert den Beschlusstext.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg beschließt, dass die ausgleichsbetragspflichtigen Eigentümer der Grundstücke im Sanierungsgebiet, bei Antragstellung den jeweiligen Ablösebetrag bereits vorab in Form einer abzuschließenden Ablösevereinbarung um 4 % diskontiert (Verfahrensabschläge) bis zum 31.10.2020 zahlen können. Diese Diskontierung gilt auf den jeweils vorab ermittelten Ablösebetrag.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **11. Beschluss zur Änderung eines Vertrages** **Vorlage: III/2019/091**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister erläutert kurz die Vorlage.

*Herr Handtke betritt um 19.00 Uhr den Saal, somit sind es 17 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder.*

Der Beschlussvorlage wurde in allen Gremien sowie im Ortschaftsrat Osterburg mehrheitlich zugestimmt.

Herr Emanuel meldet sich zu Wort und weist auf die „offene Bühne“ hin, welche der Kulturausschuss ins Leben rief. Junge Leute/Bands können sich auf einer eigenständigen Bühne präsentieren. Er bittet darum, dass der Schaustellerbetrieb diesem Projekt entgegenkommt.

Frau Matzat fragt an, wie hoch die finanziellen Auswirkungen mit der Ermäßigung der GEMA-Gebühr sind.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf ca. 2.226,00 EUR.

Diskussionsbedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und lässt abstimmen.

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt im Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat Osterburg die Übernahme der GEMA Kosten für das Jahr 2019 und den 5. Änderungsvertrag zum Ausrichtervertrag zwischen der Hansestadt Osterburg (Altmark) und dem Schaustellerbetrieb Lothar Welte zur Organisation und Durchführung des Stadt- und Spargelfestes vom 18.02.2015.

ungeändert beschlossen

Ja 16 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

## **12. Informationen des Bürgermeisters**

Am 24.02.2020 fand eine Einwohnerversammlung in Ballerstedt statt, Hauptthemen waren der Zustand der Straßen und die Grünpflege.

Am 09.03.2020 fand eine Einwohnerversammlung in Calberwisch statt, hier gab es keine gravierenden Probleme, bis auf das Thema des Überschwemmungsgebietes. Die Stadt wird eine entsprechende Stellungnahme zum Verfahren abgeben.

Am 28.02.2020 wurde der Bürgermeister per E-Mail über den Stand der Schweinemastanlage informiert, er verliert diesen Stand. In der E-Mail wird mitgeteilt, dass die LFD Holding ihre Investorenrunde erfolgreich abgeschlossen habe, dass mit der Terra Grundwerte AG die notwendigen Vereinbarungen zur vollständigen Übernahme des Unternehmens abgeschlossen seien und dass der eigentliche Betriebsübergang zeitnah nach Abschluss der notwendigen Formalitäten erfolgen werde. Weiterhin wird in dem Schreiben darüber informiert, dass das Unternehmen und die neue Eigentümerin die Arbeit und den Kurs des Unternehmens fortsetzen werden, was selbstverständlich auch für die Betriebsstätte in Wasmerlage sowie für die mit der Hansestadt Osterburg und anderen Beteiligten vor Ort geführten Gespräche gelte.

Zur Fortsetzung dieser Gespräche werde die Unternehmensleitung nach dem Betriebsübergang auf die Hansestadt Osterburg zugehen.

Weiter informiert der Bürgermeister, dass der Hot-Spot auf dem August-Hilliges-Platz zum 30.06.2020 gekündigt wurde.

Am 20.02.2020 fand ein Gespräch mit der Fachhochschule Stendal statt. Die Fachhochschule beabsichtigt ein Forschungsprojekt mit dem Namen BIGETA (Bildung, Gesundheit- und Technikkompetenz im Alter) in Osterburg durchzuführen.

Weiter informiert der Bürgermeister über ein gemeinsames Projekt (Sensorprojekt) mit der IBM gemeinsam mit der DAK. Es solle eine Musterwohnung in Osterburg ausgestattet werden.

Der VR Plus-Cup wird in diesem Jahr am 20.09.2020 stattfinden.

### **13. Anfragen und Anregungen**

Herr Elsholz meldet sich Wort und bittet, alternativ zur Videoüberwachung, darüber nachzudenken einen Street-Worker einzusetzen.

Darüber werden wir uns in der Verwaltung Gedanken machen, antwortet der Bürgermeister.

Herr Seifert möchte wissen, aus welchem Grunde der WLAN Hot-Spot gekündigt wurde. Die Stadt hat die Befürchtung nicht gewolltes Klientel heranzuziehen, welche sich nicht zu benehmen wissen.

Sollte der Stadtrat damit nicht einverstanden sein, können wir die Kündigung wieder zurückziehen, so der Bürgermeister.

Der Vorsitzende schlägt vor, dieses Thema in die nächste Beratungsfolge aufzunehmen.

Herr Riedner schlägt vor auch das Thema Street-Worker mitaufzugreifen.

Herr Fritze möchte wissen, ob es einen Plan B gibt, wenn das Spargelfest ausfällt. Es gibt keinen Plan B, es fällt dann aus, antwortet der Bürgermeister.

Schließung der Sitzung des öffentlichen Teils um 19.15 Uhr.

gez. Torsten Werner  
Vorsitzender

gez. Manuela Kriening  
Protokollantin